

Kategorie	Inhalt						
Modulbezeichnung	Bibeldidaktik Evangelische Religion für Lehramt an Gymnasien und Regionalen Schulen						
Untertitel							
Modulbezeichnung (englisch)	Bible Didactics (Lehramt an Gymnasien und Regionalen Schulen)						
Leistungspunkte und Gesamtarbeitsaufwand	6 180 Stunden						
Modulverantwortlich	THF/Religionspädagogik						
Ansprechpartnerinnen/ Ansprechpartner	Prof. Dr. Martina Kumlehn						
Sprache	Deutsch						
Zulassungsbeschränkung	Keine						
Modulniveau	Staatsexamen - weiterführend						
Zwingende Teilnahmevoraussetzung	Keine						
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung	erfolgreicher Abschluss des Moduls Religionsdidaktik Evangelische Religion für Lehramt an Gymnasien und Regionalen Schulen						
Zuordnung zu Curricula	Lehramt an Gymnasien - Evangelische Religion - 2014-02-07 Lehramt an Regionalen Schulen - Evangelische Religion - 2014-02-07						
Beziehung zu Folgemodulen/fachlichen Teilgebieten	Keine						
Dauer des Moduls	2 Semester						
Termin/Angebotsturnus des Moduls	jedes Wintersemester (Beginn)						
Lern- und Qualifikationsziele (Kompetenzen)	<p>Die Studierenden setzen sich mit einem unterrichtsrelevanten Themenbereich sowie der damit verbundenen didaktischen Fragestellung auseinander. Die Studierenden lernen bibeldidaktische Konzepte kennen.</p> <p>Sie lernen Methoden der Unterrichtsvorbereitung und -durchführung kennen. Sie verstehen bibeldidaktische Konzepte vor dem Hintergrund spät- und postmoderner Erfahrungswelten von Heranwachsenden.</p> <p>Sie erproben didaktische Zugriffe auf ein Thema. Sie entwickeln unter didaktischer Perspektive eine kritische Hermeneutik biblischer Text- sowie gegenwärtiger Erfahrungswelten.</p> <p>Sie erwerben vertiefte religionshermeneutische Kompetenzen vor dem Hintergrund didaktischer Fragestellungen. Sie können didaktisch reflektiert biblische Text- und gegenwärtige Erfahrungswelten unter Berücksichtigung ihrer Differenzen spannungsvoll aufeinander beziehen.</p> <p>Sie können ein Unterrichtsthema didaktisch-methodisch reflektiert präsentieren. Sie sind in der Lage, die Gegenwartsrelevanz eines biblischen Textes theologisch verantwortet formulieren.</p> <p>Nutzung und Anwendung schulstufenspezifischer rechtlicher und inhaltlicher Vorgaben (für die Erarbeitung von Unterrichtsentwürfen).</p>						
Lehrinhalte	Fachdidaktik/Unterrichtsvorbereitung, Bibeldidaktik. Orientiert an der jeweiligen Lerngruppe werden in den Lehrveranstaltungen Hinweise auf Schulstufenspezifika gegeben.						
Literaturangaben	Bekanntgabe in den Lehrveranstaltungen						
Lehrzeit in SWS differenziert nach Form der Lehrveranstaltung	<table> <tr> <td>Seminar</td> <td>2 SWS</td> </tr> <tr> <td>Schulpraktische Übung</td> <td>2 SWS</td> </tr> <tr> <td>Gesamt</td> <td>4 SWS</td> </tr> </table>	Seminar	2 SWS	Schulpraktische Übung	2 SWS	Gesamt	4 SWS
Seminar	2 SWS						
Schulpraktische Übung	2 SWS						
Gesamt	4 SWS						

Lehrveranstaltungen	Bibeldidaktik (Seminar) Schulpraktische Übung	(LSF)
Lernformen	Selbststudium, Präsenzveranstaltung, Erbringen von Übungsleistungen	
Arbeitsaufwand für die Studierenden	Präsenzzeit	60 Std.
	Strukturiertes Selbststudium	50 Std.
	Praxisphase	10 Std.
	Prüfungsvorbereitung/Prüfungsvorleistung/Prüfung	60 Std.
	Gesamtarbeitsaufwand	180 Std.
<i>* Falls keine weiteren Angaben vorhanden sind, bitte die Hinweise genau beachten.</i>		

Ggf. (Prüfungs)Vorleistungen (Art, Umfang)	keine	
Prüfungsleistungen/ Voraussetzungen für einen erfolgreichen Modulabschluss (Art, Umfang)	Prüfungsleistung: Hausarbeit (schriftlicher Unterrichtsentwurf zur Bibeldidaktik im Umfang von 10 Seiten, Bearbeitungszeit 8 Wochen)  <i>In den Übungen und Seminaren besteht Anwesenheitspflicht.</i>	
Regelprüfungstermin	Regelprüfungstermin gemäß jeweils gültiger Studiengangsspezifischer Prüfungs- und Studienordnung.	
Bewertung	Bewertung gemäß jeweils gültiger Studiengangsspezifischer Prüfungs- und Studienordnung.	

Hinweise	Keine	
----------	-------	--

Modulnummer	4380180	
-------------	---------	--

Kategorie	Inhalt
Modulbezeichnung	Biblische Theologie für Lehramt an Gymnasien
Untertitel	
Modulbezeichnung (englisch)	Biblical Theology (Lehramt an Gymnasien)
Leistungspunkte und Gesamtarbeitsaufwand	12 360 Stunden
Modulverantwortlich	THF/Neues Testament
Ansprechpartnerinnen/Ansprechpartner	Prof. Dr. Eckart Reinmuth
Sprache	Deutsch
Zulassungsbeschränkung	Keine

Modulniveau	Staatsexamen - weiterführend
Zwingende Teilnahmevoraussetzung	Keine
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung	erfolgreicher Abschluss des Moduls Christentum und Kultur

Zuordnung zu Curricula	Lehramt an Gymnasien - Evangelische Religion - 2012-10-09 Lehramt an Gymnasien - Evangelische Religion - 2014-02-07
Beziehung zu Folgemodulen/fachlichen Teilgebieten	Keine

Dauer des Moduls	1 Semester
Termin/Angebotsturnus des Moduls	jedes Wintersemester

Lern- und Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Die Studierenden setzen sich exemplarisch mit curriculumsrelevanten biblischen Themen sowie den damit verbundenen Wirklichkeitskonstruktionen und Wahrheitsansprüchen auseinander. Sie verbreitern ihre Kenntnis systematisch-theologischer Problemstellungen. Sie erfassen die Bedeutung von Rezeptionsprozessen im Kontext biblischer Textinterpretation. Sie vertiefen ihre Kenntnis von Primärtexten systematischer Theologie sowie fachwissenschaftlicher Literatur. Sie verfügen über ein vielfältiges Methodeninstrumentarium zur Erschließung biblischer Texte. Sie vertiefen ihre systematisch-theologische Kompetenz. Sie sind in der Lage, Sinnentwürfe biblischer Texte zu erfassen und kommunikationsfähig zu beschreiben. Sie profilieren ihre Diskursfähigkeit. Sie erwerben die Kompetenz, Sinnentwürfe biblischer Texte unter Offenhaltung der Rezeptionsvielfalt in einen spannungsvollen Dialog mit gegenwärtigen Sinnentwürfen bringen. Sie sind systematisch-theologisch argumentationsfähig.
Lehrinhalte	theologische Grundfragen des Alten und Neuen Testaments, Theologiegeschichte
Literaturangaben	Bekanntgabe in den Lehrveranstaltungen

Lehrzeit in SWS differenziert nach Form der Lehrveranstaltung	Seminar	6 SWS
	Gesamt	6 SWS
Lehrveranstaltungen	Exemplarische systematisch-theologische Problemfelder in historischer Perspektive (Seminar) Theologische Grundfragen des Alten Testaments (Seminar) Theologische Grundfragen des Neuen Testaments (Seminar)	(LSF)
Lernformen	Selbststudium, Präsenzveranstaltung, Erbringen von Übungsleistungen	
Arbeitsaufwand für die Studierenden	Präsenzzeit	90 Std.
	Strukturiertes Selbststudium	180 Std.

	Prüfungsvorbereitung/Prüfungsvorleistung/Prüfung      90 Std. Gesamtarbeitsaufwand      360 Std. <i>* Falls keine weiteren Angaben vorhanden sind, bitte die Hinweise genau beachten.</i>
Ggf. (Prüfungs)Vorleistungen (Art, Umfang)	keine
Prüfungsleistungen/ Voraussetzungen für einen erfolgreichen Modulabschluss (Art, Umfang)	Prüfungsleistung: Hausarbeit (in einem biblischen Fach im Umfang von 15 Seiten, Bearbeitungszeit 8 Wochen).  <i>In den Übungen und Seminaren besteht Anwesenheitspflicht.</i>
Regelprüfungstermin	Regelprüfungstermin gemäß jeweils gültiger Studiengangsspezifischer Prüfungs- und Studienordnung.
Bewertung	Bewertung gemäß jeweils gültiger Studiengangsspezifischer Prüfungs- und Studienordnung.
Hinweise	Die Lehrveranstaltungen können auch als Übung oder Seminar angeboten werden. Dies wird zum Beginn des Semesters bekannt gegeben.
Modulnummer	4380300

Kategorie	Inhalt
Modulbezeichnung	Christentum und Kultur
Untertitel	
Modulbezeichnung (englisch)	Christianity and Culture
Leistungspunkte und Gesamtarbeitsaufwand	12 360 Stunden
Modulverantwortlich	THF/Kirchengeschichte
Ansprechpartnerinnen/Ansprechpartner	Prof. Dr. Heinrich Holze
Sprache	Deutsch
Zulassungsbeschränkung	Keine

Modulniveau	Staatsexamen – weiterführend
Zwingende Teilnahmevoraussetzung	Keine
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung	erfolgreicher Abschluss des Moduls Vertiefung Christentum

Zuordnung zu Curricula	Lehramt an Gymnasien - Evangelische Religion - 2012-10-09 Lehramt an Gymnasien - Evangelische Religion - 2014-02-07
Beziehung zu Folgemodulen/fachlichen Teilgebieten	Biblische Theologie für Lehramt an Gymnasien

Dauer des Moduls	1 Semester
Termin/Angebotsturnus des Moduls	jedes Sommersemester

Lern- und Qualifikationsziele (Kompetenzen)	<p>Die Studierenden verstehen die kulturelle Prägung der geschichtlichen Erscheinungsweisen des Christlichen. Sie setzen sich mit ausgewählten Problemfeldern ethischer Herausforderungen auseinander. Sie lernen exemplarische ökumenische Herausforderungen kennen.</p> <p>Sie erkennen kirchengeschichtlich bedeutsame Symbol- und Zeichengestalten. Sie fragen nach der Relevanz biblischer, dogmen- und theologiegeschichtlicher sowie philosophischer ethischer Traditionen für heutige ethische Problemstellungen. Sie erfassen die geschichtlichen Wurzeln ökumenischer Fragen. Sie werden zu einer kritischen Wahrnehmung und Interpretation kirchengeschichtlicher Zeugnisse befähigt. Sie können religiöse Begründungsmuster im Kontext religiöser Orientierungsleistung erkennen. Sie verstehen die mit ökumenischen Fragen verbundenen theologischen Problemstellungen. Sie können erworbene kirchengeschichtliche Kenntnisse hinsichtlich ihrer Curriculumrelevanz reflektieren. Sie erkunden im Curriculum explizit sowie implizit erkennbare ethische Problemstellungen. Sie erwerben Grundlagen für die Befähigung zum konfessionsübergreifenden und ökumenischen Dialog. Sie können Argumente und Problemlagen auf ihre historischen Wurzeln zurückführen und von daher im kritischen Dialog erschließen. Sie vertiefen ihre ethische Diskursfähigkeit. Sie können die ökumenische Herausforderung formulieren.</p>
Lehrinhalte	theologische Ethik, exemplarisches kirchengeschichtliches Thema II, Ökumenik – Christentum und Kultur
Literaturangaben	Bekanntgabe in den Lehrveranstaltungen

Lehrzeit in SWS differenziert nach Form der Lehrveranstaltung	Seminar	6 SWS
	Gesamt	6 SWS
Lehrveranstaltungen	Exemplarische Problemfelder theologischer Orientierung (Vorlesung) Kirchengeschichtliches Thema B (Seminar) Ökumenik – Christentum und Kultur (Vorlesung)	(LSF)
Lernformen	Selbststudium, Präsenzveranstaltung, Erbringen von Übungsleistungen	
Arbeitsaufwand für die Studierenden	Präsenzzeit	90 Std.
	Strukturiertes Selbststudium	180 Std.
	Prüfungsvorbereitung/Prüfungsvorleistung/Prüfung	90 Std.
	Gesamtarbeitsaufwand	360 Std.
	<i>* Falls keine weiteren Angaben vorhanden sind, bitte die Hinweise genau beachten.</i>	
Ggf. (Prüfungs)Vorleistungen (Art, Umfang)	keine	
Prüfungsleistungen/ Voraussetzungen für einen erfolgreichen Modulabschluss (Art, Umfang)	Prüfungsleistung: Hausarbeit (Fachgebiet Kirchengeschichte im Umfang von 15 Seiten, Bearbeitungszeit 8 Wochen)  <i>In den Übungen und Seminaren besteht Anwesenheitspflicht.</i>	
Regelprüfungstermin	Regelprüfungstermin gemäß jeweils gültiger Studiengangsspezifischer Prüfungs- und Studienordnung.	
Bewertung	Bewertung gemäß jeweils gültiger Studiengangsspezifischer Prüfungs- und Studienordnung.	
Hinweise	Die Lehrveranstaltungen können auch als Seminar angeboten werden. Dies wird zum Beginn des Semesters bekannt gegeben.	
Modulnummer	4380260	

Kategorie	Inhalt
Modulbezeichnung	Einführung in die Religionspädagogik und Theologie I
Untertitel	
Modulbezeichnung (englisch)	Introduction to Religious Education and Theology I
Leistungspunkte und Gesamtarbeitsaufwand	12 360 Stunden
Modulverantwortlich	THF/Religionspädagogik
Ansprechpartnerinnen/ Ansprechpartner	Prof. Dr. Martina Kumlehn
Sprache	Deutsch
Zulassungsbeschränkung	Keine

Modulniveau	Staatsexamen – grundlagenorientiert Bachelorstudiengang – grundlagenorientiert
Zwingende Teilnahmevoraussetzung	Keine
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung	Keine

Zuordnung zu Curricula	B.A. Wirtschaftspädagogik - 2014-07-05 Beifach zum Lehramt Evangelische Religion Lehramt an Gymnasien - Evangelische Religion - 2012-10-09 Lehramt an Gymnasien - Evangelische Religion - 2014-02-07 Lehramt an Regionalen Schulen - Evangelische Religion - 2012-10-09 Lehramt an Regionalen Schulen - Evangelische Religion - 2014-02-07
Beziehung zu Folgemodulen/fachlichen Teilgebieten	Einführung in die Religionspädagogik und Theologie II für Lehramt an Regionalen Schulen; Einführung in die Religionspädagogik und Theologie II – Beifach

Dauer des Moduls	1 Semester
Termin/Angebotsturnus des Moduls	jedes Wintersemester

Lern- und Qualifikationsziele (Kompetenzen)	<p>Die Studierenden können die neutestamentlichen Schriften hinsichtlich Inhalt, Aufbau und Entstehungs- und Überlieferungsgeschichte rekonstruieren und einordnen. Sie erlangen materiale Grundkenntnisse thematischer Zusammenhänge der Kirchengeschichte. Die Studierenden lernen zentrale Problem- und Themenfelder der Religionspädagogik kennen.</p> <p>Sie können Bezüge zwischen den neutestamentlichen Schriften herstellen und sich innerhalb dieses Schriftenkanons selbstständig orientieren. Sie lernen exemplarisch vertieft Brennpunkte der Kirchengeschichte kennen. Sie reflektieren das Verhältnis von Bildung und Religion.</p> <p>Sie lernen Fragestellungen neutestamentlicher Forschung kennen. Sie eignen sich methodisches Grundwissen zum kritischen Umgang mit kirchengeschichtlichen Quellen an. Sie erkunden religionspädagogische und didaktische Zusammenhänge.</p> <p>Sie entwickeln ein Problembewusstsein hinsichtlich der Gegenwartsbedeutung neutestamentlicher Texte. Sie erfassen die Interpretations- und Wirkungsgeschichte exemplarischer kirchengeschichtlicher Ereignisse. Sie reflektieren die Rolle der Lehrkraft im Spannungsfeld eigener Sozialisation und professioneller Anforderungen.</p> <p>Sie erwerben Urteilskompetenz hinsichtlich der historisch-kritischen Erforschung der Bibel. Sie können die Gegenwartsrelevanz exemplarischer Ereignisse der Kirchengeschichte verständlich darstellen.</p> <p>Sie erfassen religionspädagogische Grundfragen und können sich zu diesen</p>
---	---

	argumentativ verhalten.	
Lehrinhalte	Überblick über das Neue Testament, Überblick zur Geschichte des Christentums, Grundlagen der Religionspädagogik	
Literaturangaben	Bekanntgabe in den Lehrveranstaltungen	
Lehrzeit in SWS differenziert nach Form der Lehrveranstaltung	Seminar	4 SWS
	Übung	2 SWS
	Gesamt	6 SWS
Lehrveranstaltungen	Bibelkunde Neues Testament (Übung) Einführung in die Religionspädagogik (Grundkurs-Seminar) Geschichte des Christentums im Überblick (Grundkurs-Seminar)	(LSF)
Lernformen	Selbststudium, Präsenzveranstaltung, E-Learning, Erbringen von Übungsleistungen	
Arbeitsaufwand für die Studierenden	Präsenzzeit	90 Std.
	Strukturiertes Selbststudium	210 Std.
	Prüfungsvorbereitung/Prüfungsvorleistung/Prüfung	60 Std.
	Gesamtarbeitsaufwand	360 Std.
	<i>* Falls keine weiteren Angaben vorhanden sind, bitte die Hinweise genau beachten.</i>	
Ggf. (Prüfungs)Vorleistungen (Art, Umfang)	keine	
Prüfungsleistungen/ Voraussetzungen für einen erfolgreichen Modulabschluss (Art, Umfang)	Prüfungsleistung: Klausur (Bibelkunde Neues Testament, 60 Minuten)  <i>In den Übungen und Seminaren besteht Anwesenheitspflicht.</i>	
Regelprüfungstermin	Regelprüfungstermin gemäß jeweils gültiger Studiengangsspezifischer Prüfungs- und Studienordnung.	
Bewertung	Bewertung gemäß jeweils gültiger Studiengangsspezifischer Prüfungs- und Studienordnung.	
Hinweise	Die 4 SWS Seminar sind als Grundkurs angelegt. Die Anwesenheitspflicht gilt hier ebenfalls.	
Modulnummer	4380000	



Kategorie	Inhalt
Modulbezeichnung	Einführung in die Religionspädagogik und Theologie II für Lehramt an Gymnasien
Untertitel	
Modulbezeichnung (englisch)	Introduction to Religious Education and Theology II (Lehramt an Gymnasien)
Leistungspunkte und Gesamtarbeitsaufwand	12 360 Stunden
Modulverantwortlich	THF/Altes Testament
Ansprechpartnerinnen/ Ansprechpartner	Prof. Dr. Judith Gärtner
Sprache	Deutsch
Zulassungsbeschränkung	Keine

Modulniveau	Staatsexamen – grundlagenorientiert
Zwingende Teilnahmevoraussetzung	Keine
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung	erfolgreicher Abschluss des Moduls Einführung in die Religionspädagogik und Theologie I

Zuordnung zu Curricula	Lehramt an Gymnasien - Evangelische Religion - 2012-10-09 Lehramt an Gymnasien - Evangelische Religion - 2014-02-07
Beziehung zu Folgemodulen/fachlichen Teilgebieten	Religionswissenschaftliche und theologische Grundlagen I für Lehramt an Gymnasien

Dauer des Moduls	1 Semester
Termin/Angebotsturnus des Moduls	jedes Sommersemester

Lern- und Qualifikationsziele (Kompetenzen)	<p>Die Studierenden können die alttestamentlichen Schriften hinsichtlich Inhalt, Aufbau und Entstehungs- und Überlieferungsgeschichte rekonstruieren und einordnen. Sie erkennen den Zusammenhang von geschichtlichem Gewordensein und gegenwärtigen Problemfeldern des innerchristlichen Diskurses. Sie erwerben Kenntnisse über die Bedingungen religiösen Lernens.</p> <p>Sie können Bezüge zwischen den alttestamentlichen Schriften herstellen und sich innerhalb dieses Schriftenkanons selbstständig orientieren. Sie erfassen vor dem Hintergrund ausgewählter Themen die Gegenwartsrelevanz kirchengeschichtlicher Problemstellungen für den Diskurs der christlichen Konfessionen und den interreligiösen Dialog.</p> <p>Sie setzen sich mit Identitätskonzepten, Modellen religiöser Entwicklung sowie qualitativer Sozialforschung mit Kindern und Jugendlichen auseinander.</p> <p>Sie lernen Fragestellungen alttestamentlicher exegetischer Forschung kennen. Sie erwerben grundlegende Kompetenzen im kritischen Umgang mit historischen Quellen.</p> <p>Sie verstehen religiöse Lernprozesse vor dem Hintergrund gesellschaftlicher Rahmenbedingungen und erkennen die kulturelle Prägung religiöser Erscheinungsformen.</p> <p>Sie entwickeln ein Problembewusstsein hinsichtlich der Gegenwartsbedeutung alttestamentlicher Texte. Sie begreifen Grundzüge historischer Hermeneutik, indem sie Quellenkonstruktion und die konstruktiven Anteile historischer Narrationen unterscheiden lernen. Sie werden befähigt, existentiell bedeutsame Fragen Heranwachsender religionspädagogisch zu reflektieren.</p> <p>Sie vertiefen Urteilskompetenz hinsichtlich der historisch-kritischen Erforschung der Bibel. Sie bilden Gesprächsfähigkeit hinsichtlich unterschiedlicher Erscheinungsweisen des Christentums in Geschichte und Gegenwart aus. Sie erwerben religionspädagogische Wahrnehmungs-, Deutungs-, Sprach- und</p>
---	---

	Handlungskompetenz.	
Lehrinhalte	Überblick über das Alte Testament, Einführung in die kirchengeschichtlichen Methoden, soziokulturelle Bedingungen religiösen Lernens	
Literaturangaben	Bekanntgabe in den Lehrveranstaltungen	
Lehrzeit in SWS differenziert nach Form der Lehrveranstaltung	Seminar	4 SWS
	Übung	2 SWS
	Gesamt	6 SWS
Lehrveranstaltungen	Bibelkunde Altes Testament (Übung) Einführung in die kirchengeschichtlichen Methoden (Proseminar) Religiöse Erziehung und Entwicklung und soziokulturelle Bedingungen des Lernens (Seminar)	(LSF)
Lernformen	Selbststudium, Präsenzveranstaltung, E-Learning, Erbringen von Übungsleistungen	
Arbeitsaufwand für die Studierenden	Präsenzzeit	90 Std.
	Strukturiertes Selbststudium	210 Std.
	Prüfungsvorbereitung/Prüfungsvorleistung/Prüfung	60 Std.
	Gesamtarbeitsaufwand	360 Std.
	<i>* Falls keine weiteren Angaben vorhanden sind, bitte die Hinweise genau beachten.</i>	
Ggf. (Prüfungs)Vorleistungen (Art, Umfang)	keine	
Prüfungsleistungen/ Voraussetzungen für einen erfolgreichen Modulabschluss (Art, Umfang)	Prüfungsleistung: Klausur (Bibelkunde Altes Testament, 60 Minuten)  <i>In den Übungen und Seminaren besteht Anwesenheitspflicht.</i>	
Regelprüfungstermin	Regelprüfungstermin gemäß jeweils gültiger Studiengangsspezifischer Prüfungs- und Studienordnung.	
Bewertung	Bewertung gemäß jeweils gültiger Studiengangsspezifischer Prüfungs- und Studienordnung.	
Hinweise	Keine	
Modulnummer	4380020	

Kategorie	Inhalt
Modulbezeichnung	Ethik in Theologie und Religionswissenschaft für Lehramt an Gymnasien
Untertitel	
Modulbezeichnung (englisch)	Ethics in Theology and Religious Studies (Lehramt an Gymnasien)
Leistungspunkte und Gesamtarbeitsaufwand	6 180 Stunden
Modulverantwortlich	THF/Systematische Theologie
Ansprechpartnerinnen/ Ansprechpartner	Prof. Dr. Gesche Linde
Sprache	Deutsch
Zulassungsbeschränkung	Keine

Modulniveau	Staatsexamen – weiterführend
Zwingende Teilnahmevoraussetzung	Keine
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung	erfolgreicher Abschluss von Religionswissenschaftliche und theologische Vertiefung

Zuordnung zu Curricula	Lehramt an Gymnasien - Evangelische Religion - 2012-10-09 Lehramt an Gymnasien - Evangelische Religion - 2014-02-07
Beziehung zu Folgemodulen/fachlichen Teilgebieten	Vertiefung Christentum

Dauer des Moduls	1 Semester
Termin/Angebotsturnus des Moduls	jedes Sommersemester

Lern- und Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Die Studierenden erhalten einen Einblick in die Grundlagen ethischer Entscheidungen im Kontext religiöser Prägungen. Sie erkennen Potentiale und Grenzen ethischen Orientierungswissens in den Religionen. Sie reflektieren das Verhältnis von Religion und Ethik kritisch. Sie erfassen kritisch den Beitrag der Religionen zur Entwicklung von Lebensführungskompetenz. Sie kennen theologische Kriterien zur Beurteilung ethischer Fragen und können diese argumentativ einbringen. Sie verstehen die Spezifik religiöser und philosophischer Begründungsmuster im Blick auf ethische Fragestellungen. Sie bilden Wahrnehmungsfähigkeit für die in politischen, gesellschaftlichen, kulturellen sowie religiösen Themenfeldern verborgenen ethischen Fragestellungen aus. Sie erfassen neben der positiven Vermittlungskraft von Religionen ihr konstruktives sowie destruktives Konfliktpotential. Sie entwickeln ethische Diskursfähigkeit. Sie können ethische Konsequenzen religionsgeschichtlich gewachsener Diskursformen einschätzen.
Lehrinhalte	theologische Ethik, Ethik in den Religionen
Literaturangaben	theologische Ethik, Ethik in den Religionen

Lehrzeit in SWS differenziert nach Form der Lehrveranstaltung	Seminar	4 SWS
	Gesamt	4 SWS
Lehrveranstaltungen	Einführung in die theologische Ethik (Seminar) Ethische Fragen in den Religionen (Seminar)	(LSF)
Lernformen	Selbststudium, Präsenzveranstaltung, Erbringen von Übungsleistungen	
Arbeitsaufwand für die Studierenden	Präsenzzeit	60 Std.
	Strukturiertes Selbststudium	90 Std.
	Prüfungsvorbereitung/Prüfungsvorleistung/Prüfung	30 Std.

	Gesamtarbeitsaufwand <span style="float: right;">180 Std.</span> <i>* Falls keine weiteren Angaben vorhanden sind, bitte die Hinweise genau beachten.</i>
Ggf. (Prüfungs)Vorleistungen (Art, Umfang)	Keine
Prüfungsleistungen/ Voraussetzungen für einen erfolgreichen Modulabschluss (Art, Umfang)	Prüfungsleistung: Hausarbeit (Bearbeitung einer ethischen Aufgabenstellung im Umfang von 5 Seiten, Bearbeitungszeit 8 Wochen)  <i>In den Übungen und Seminaren besteht Anwesenheitspflicht.</i>
Regelprüfungstermin	Regelprüfungstermin gemäß jeweils gültiger Studiengangsspezifischer Prüfungs- und Studienordnung.
Bewertung	Bewertung gemäß jeweils gültiger Studiengangsspezifischer Prüfungs- und Studienordnung.
Hinweise	<del>Die Lehrveranstaltung können auch als Seminar angeboten werden. Dies wird zum Beginn des Semesters bekannt gegeben.</del>
Modulnummer	4380190

Kategorie	Inhalt
Modulbezeichnung	Prüfungsmodul Fachdidaktik Evangelische Religion
Untertitel	
Modulbezeichnung (englisch)	Examination Module (Didactics)
Leistungspunkte und Gesamtarbeitsaufwand	3 90 Stunden
Modulverantwortlich	THF/Religionspädagogik
Ansprechpartnerinnen/ Ansprechpartner	Prof. Dr. Martina Kumlehn
Sprache	Deutsch
Zulassungsbeschränkung	Keine

Modulniveau	Staatsexamen – weiterführend
Zwingende Teilnahmevoraussetzung	Keine
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung	erfolgreiche Absolvierung sämtlicher Module für Lehramt an Gymnasien und Regionalen Schulen, Fachdidaktik Evangelische Religion

Zuordnung zu Curricula	Lehramt an Gymnasien - Evangelische Religion - 2014-02-07 Lehramt an Gymnasien - Evangelische Religion - 2012-10-09 Lehramt an Regionalen Schulen - Evangelische Religion - 2014-02-07 Lehramt an Regionalen Schulen - Evangelische Religion - 2012-10-09
Beziehung zu Folgemodulen/fachlichen Teilgebieten	Keine

Dauer des Moduls	1 Semester
Termin/Angebotsturnus des Moduls	jedes Wintersemester

Lern- und Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Die Studierenden setzen sich mit ausgewählten religionsdidaktischen Problemstellungen vertiefend auseinander und reflektieren deren Schulcurriculumsrelevanz. Sie erschließen im Rückgriff auf erworbene bibelhermeneutische und - didaktische Kompetenzen exemplarische Bibeltexte und können diese spannungsvoll in Beziehung zu spät- und postmodernen Erfahrungswelten Heranwachsender setzen. Nutzung und Anwendung schulstufenspezifischer rechtlicher und inhaltlicher Vorgaben (für die Erarbeitung von Unterrichtsentwürfen).
Lehrinhalte	Konsultationen und Selbststudium. Orientiert an der jeweiligen Lerngruppe werden in den Lehrveranstaltungen Hinweise auf Schulstufenspezifika gegeben.
Literaturangaben	Bekanntgabe in den Konsultationen

Lehrzeit in SWS differenziert nach Form der Lehrveranstaltung	<table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="border: none;">Gesamt</td> <td style="border: none; text-align: right;">0 SWS</td> </tr> </table> <i>* Falls keine weiteren Angaben vorhanden sind, bitte die Hinweise genau beachten.</i>	Gesamt	0 SWS		
Gesamt	0 SWS				
Lehrveranstaltungen	(LSF)				
Lernformen	Selbststudium				
Arbeitsaufwand für die Studierenden	<table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="border: none;">Prüfungsvorbereitung/Prüfungsvorleistung/Prüfung</td> <td style="border: none; text-align: right;">90 Std.</td> </tr> <tr> <td style="border: none;">Gesamtarbeitsaufwand</td> <td style="border: none; text-align: right;">90 Std.</td> </tr> </table> <i>* Falls keine weiteren Angaben vorhanden sind, bitte die Hinweise genau beachten.</i>	Prüfungsvorbereitung/Prüfungsvorleistung/Prüfung	90 Std.	Gesamtarbeitsaufwand	90 Std.
Prüfungsvorbereitung/Prüfungsvorleistung/Prüfung	90 Std.				
Gesamtarbeitsaufwand	90 Std.				

Ggf.	keine
------	-------

(Prüfungs)Vorleistungen (Art, Umfang)	
Prüfungsleistungen/ Voraussetzungen für einen erfolgreichen Modul- abschluss (Art, Umfang)	Prüfungsleistung: mündliche Prüfung (Staatsexamensprüfung, Lehramt an Gymnasien: 30 Minuten, Lehramt an Regionalen Schulen: 25 Minuten)
Regelprüfungstermin	Regelprüfungstermin gemäß jeweils gültiger Studiengangsspezifischer Prüfungs- und Studienordnung.
Bewertung	Bewertung gemäß jeweils gültiger Studiengangsspezifischer Prüfungs- und Studienordnung.
Hinweise	Keine
Modulnummer	4380320

Kategorie	Inhalt
Modulbezeichnung	Religionsdidaktik Evangelische Religion für Lehramt an Gymnasien und Regionalen Schulen
Untertitel	
Modulbezeichnung (englisch)	Didactics of Religious Education (Lehramt an Gymnasien und Regionalen Schulen)
Leistungspunkte und Gesamtarbeitsaufwand	6 180 Stunden
Modulverantwortlich	THF/Religionspädagogik
Ansprechpartnerinnen/Ansprechpartner	Prof. Dr. Martina Kumlehn
Sprache	Deutsch
Zulassungsbeschränkung	Keine

Modulniveau	Staatsexamen – grundlagenorientiert
Zwingende Teilnahmevoraussetzung	Keine
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung	Keine

Zuordnung zu Curricula	Beifach zum Lehramt Evangelische Religion Lehramt an Gymnasien - Evangelische Religion - 2012-10-09 Lehramt an Gymnasien - Evangelische Religion - 2014-02-07 Lehramt an Regionalen Schulen - Evangelische Religion - 2012-10-09 Lehramt an Regionalen Schulen - Evangelische Religion - 2014-02-07
Beziehung zu Folgemodulen/fachlichen Teilgebieten	Bibeldidaktik Evangelische Religion für Lehramt an Gymnasien und Regionalen Schulen; Religionsdidaktische Vertiefung Evangelische Religion - Beifach

Dauer des Moduls	2 Semester
Termin/Angebotsturnus des Moduls	jedes Wintersemester (Beginn)

Lern- und Qualifikationsziele (Kompetenzen)	<p>Die Studierenden erfassen die religionspädagogischen und -didaktischen Herausforderungen vor dem Hintergrund der Kultur. Die Studierenden setzen sich hermeneutisch und didaktisch-methodisch mit einem ausgewählten, für Heranwachsende existentiell bedeutsamen Thema auseinander.</p> <p>Sie erschließen exemplarische kulturelle Erscheinungsformen (bspw. Literatur, Kunst, Film) hermeneutisch und entwickeln religionspädagogische und didaktische Zugriffe. Sie erkunden die für ein Thema charakteristischen Symbol- und Zeichenwelten unter didaktischer Perspektive.</p> <p>Sie können religiöse Dimensionen kultureller Symbol- und Zeichenwelten erkennen und vielperspektivisch deuten. Sie können ein Thema methodisch reflektiert didaktisch erschließen.</p> <p>Sie erwerben religionshermeneutische Kompetenzen vor dem Hintergrund didaktischer Fragestellungen. Sie werden befähigt, religiöse Dimensionen eines Themas sowie dessen didaktische Anschlussstellen zu anderen religiös bedeutsamen Themen zu entdecken.</p> <p>Sie vertiefen religionspädagogische Wahrnehmungs-, Deutungs-, Sprach- und Handlungsfähigkeit unter didaktischer Perspektive. Sie erfassen inhaltliche Implikationen didaktischer Entscheidungen.</p> <p>Nutzung und Anwendung schulstufenspezifischer rechtlicher und inhaltlicher Vorgaben (für die Erarbeitung von Unterrichtsentwürfen).</p>
Lehrinhalte	Kulturelle Erscheinungsformen als Herausforderung der Religionsdidaktik, exemplarische Themen der Fachdidaktik Orientiert an der jeweiligen Lerngruppe werden in den Lehrveranstaltungen

	Hinweise auf Schulstufenspezifika gegeben.	
Literaturangaben	Bekanntgabe in den Lehrveranstaltungen	
Lehrzeit in SWS differenziert nach Form der Lehrveranstaltung	Seminar	4 SWS
	Gesamt	4 SWS
Lehrveranstaltungen	Didaktische Entfaltung exemplarischer Themen (Seminar) Religionsdidaktik im Spiegel der Kultur (Seminar)	(LSF)
Lernformen	Selbststudium, Präsenzveranstaltung, Erbringen von Übungsleistungen	
Arbeitsaufwand für die Studierenden	Präsenzzeit	60 Std.
	Strukturiertes Selbststudium	60 Std.
	Prüfungsvorbereitung/Prüfungsvorleistung/Prüfung	60 Std.
	Gesamtarbeitsaufwand	180 Std.
	<i>* Falls keine weiteren Angaben vorhanden sind, bitte die Hinweise genau beachten.</i>	
Ggf. (Prüfungs)Vorleistungen (Art, Umfang)	keine	
Prüfungsleistungen/ Voraussetzungen für einen erfolgreichen Modulabschluss (Art, Umfang)	Prüfungsleistung: Hausarbeit (Umfang von 10 Seiten, Bearbeitungszeit 8 Wochen)  <i>In den Übungen und Seminaren besteht Anwesenheitspflicht.</i>	
Regelprüfungstermin	Regelprüfungstermin gemäß jeweils gültiger Studiengangsspezifischer Prüfungs- und Studienordnung.	
Bewertung	Bewertung gemäß jeweils gültiger Studiengangsspezifischer Prüfungs- und Studienordnung.	
Hinweise	Keine	
Modulnummer	4380060	



Kategorie	Inhalt
Modulbezeichnung	Religionswissenschaftliche und theologische Grundlagen I für Lehramt an Gymnasien
Untertitel	
Modulbezeichnung (englisch)	Fundamentals of Religious Studies and Theology I (Lehramt an Gymnasien)
Leistungspunkte und Gesamtarbeitsaufwand	12 360 Stunden
Modulverantwortlich	THF/Neues Testament
Ansprechpartnerinnen/ Ansprechpartner	Prof. Dr. Eckart Reinmuth
Sprache	Deutsch
Zulassungsbeschränkung	Keine

Modulniveau	Staatsexamen – grundlagenorientiert
Zwingende Teilnahmevoraussetzung	Keine
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung	erfolgreicher Abschluss von Einführung in die Religionspädagogik und Theologie II

Zuordnung zu Curricula	Lehramt an Gymnasien - Evangelische Religion - 2014-02-07 Lehramt an Gymnasien - Evangelische Religion - 2012-10-09
Beziehung zu Folgemodulen/fachlichen Teilgebieten	Religionswissenschaftliche und theologische Grundlagen II für Lehramt an Gymnasien

Dauer des Moduls	1 Semester
Termin/Angebotsturnus des Moduls	jedes Wintersemester

Lern- und Qualifikationsziele (Kompetenzen)	<p>Die Studierenden erhalten einen Überblick über Methoden der biblischen Textauslegung. Sie gewinnen einen Überblick über Grundfragen systematischer Theologie. Sie erlangen Überblickswissen über religionswissenschaftliche Disziplinen und über Religionen.</p> <p>Sie lernen ausgewählte Methoden der Exegese des Neuen Testaments vertieft kennen und anwenden. Sie erschließen exemplarische Primärtexte systematischer Theologie sowie darauf bezogene Sekundärliteratur. Sie setzen sich mit dem Verhältnis von theologischen und religionswissenschaftlichen Zugangsweisen auseinander.</p> <p>Sie können neutestamentliche Texte methodisch reflektiert erschließen und deuten. Sie erkennen systematisch-theologische Argumentations- und Sachzusammenhänge. Sie eignen sich methodische Zugänge zu den Religionen an.</p> <p>Sie entwickeln ein Bewusstsein für bibelhermeneutische Problemstellungen. Sie erfassen den Lebensweltbezug systematisch-theologischer Fragestellungen. Sie erfassen die identitätsstiftende Wirkung von Religionen.</p> <p>Sie sind zur begründeten exegetisch-hermeneutischen Urteilsbildung in der Lage. Sie bilden Diskursfähigkeit aus. Sie können die Gegenwartsrelevanz religionswissenschaftlicher Problemstellungen verständlich darstellen.</p>
Lehrinhalte	Exegese und Hermeneutik des Neuen Testaments, Grundlagen systematischer Theologie, Einführung in die Religionswissenschaft
Literaturangaben	Bekanntgabe in den Lehrveranstaltungen

Lehrzeit in SWS differenziert nach Form der Lehrveranstaltung	Seminar	6 SWS
	Gesamt	6 SWS

<b>Lehrveranstaltungen</b>	Einführung in die christliche Dogmatik (Proseminar) Einführung in die neutestamentliche Exegese (Proseminar) Religionen und Religionswissenschaft im Überblick (Seminar)	(LSF)
<b>Lernformen</b>	Selbststudium, Präsenzveranstaltung, Erbringen von Übungsleistungen	
<b>Arbeitsaufwand für die Studierenden</b>	Präsenzzeit	90 Std.
	Strukturiertes Selbststudium	180 Std.
	Prüfungsvorbereitung/Prüfungsvorleistung/Prüfung	90 Std.
	Gesamtarbeitsaufwand	360 Std.
	<i>* Falls keine weiteren Angaben vorhanden sind, bitte die Hinweise genau beachten.</i>	

<b>Ggf. (Prüfungs)Vorleistungen (Art, Umfang)</b>	keine	
<b>Prüfungsleistungen/ Voraussetzungen für einen erfolgreichen Modulabschluss (Art, Umfang)</b>	Prüfungsleistung:	Hausarbeit (Fachgebiet Neues Testament im Umfang von 15 Seiten, Bearbeitungszeit 8 Wochen)
	<i>In den Übungen und Seminaren besteht Anwesenheitspflicht.</i>	
<b>Regelprüfungstermin</b>	Regelprüfungstermin gemäß jeweils gültiger Studiengangsspezifischer Prüfungs- und Studienordnung.	
<b>Bewertung</b>	Bewertung gemäß jeweils gültiger Studiengangsspezifischer Prüfungs- und Studienordnung.	

<b>Hinweise</b>	Keine
-----------------	-------

<b>Modulnummer</b>	4380040
--------------------	---------

Kategorie	Inhalt
Modulbezeichnung	Religionswissenschaftliche und theologische Grundlagen II für Lehramt an Gymnasien
Untertitel	
Modulbezeichnung (englisch)	Fundamentals of Religious Studies and Theology II (Lehramt an Gymnasien)
Leistungspunkte und Gesamtarbeitsaufwand	12 360 Stunden
Modulverantwortlich	THF/Religionsgeschichte - Religion und Gesellschaft
Ansprechpartnerinnen/Ansprechpartner	Prof. Dr. Klaus Hock
Sprache	Deutsch
Zulassungsbeschränkung	Keine

Modulniveau	Staatsexamen – grundlagenorientiert
Zwingende Teilnahmevoraussetzung	Keine
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung	erfolgreicher Abschluss von Religionswissenschaftliche und theologische Grundlagen I für Lehramt an Gymnasien

Zuordnung zu Curricula	Lehramt an Gymnasien - Evangelische Religion - 2012-10-09 Lehramt an Gymnasien - Evangelische Religion - 2014-02-07
Beziehung zu Folgemodulen/fachlichen Teilgebieten	Religionswissenschaftliche und theologische Vertiefung

Dauer des Moduls	1 Semester
Termin/Angebotsturnus des Moduls	jedes Sommersemester

Lern- und Qualifikationsziele (Kompetenzen)	<p>Die Studierenden differenzieren ihren Überblick über Methoden der biblischen Textauslegung aus. Sie lernen an einem curriculumrelevanten neutestamentlichen Thema exemplarisch Problemstellungen der aktuellen exegetischen Diskussion kennen. Sie eignen sich fundierte Grundkenntnisse über exemplarische Religionen an.</p> <p>Sie lernen ausgewählte Methoden der Exegese des Alten Testaments vertieft kennen und anwenden. Sie erfassen hermeneutische Implikationen exegetischer Fragen des Neuen Testaments. Sie können gegenwärtige Erscheinungsformen von Religionen und damit verbundene Problemlagen auf ihre historischen Wurzeln zurückführen und von daher kritisch erschließen.</p> <p>Sie können alttestamentliche Texte methodisch reflektiert erschließen und deuten. Sie können ein neutestamentliches Thema methodisch reflektiert bearbeiten. Sie lernen spezifische Interpretationsweisen der Religionswissenschaft kennen und erproben sie partiell.</p> <p>Sie vertiefen ihr Bewusstsein für bibelhermeneutische Problemstellungen. Sie können hermeneutische Fragestellungen auf der Basis vertiefter Kenntnisse der Theologie der neutestamentlichen Schriften reflektieren. Sie erfassen die identitätsstiftenden Wirkung von Religionen.</p> <p>Sie können die Relevanz einer exegetisch-hermeneutischen Fragestellung für ein differenzierteres Verständnis biblischer Texte formulieren. Sie können das Profil einzelner Religionen erfassen und differenziert darstellen.</p>
Lehrinhalte	Exegese und Hermeneutik des Alten Testaments, Kernthemen des Neuen Testaments, Weltreligionen exemplarisch I
Literaturangaben	Bekanntgabe in den Lehrveranstaltungen

Lehrzeit in SWS differenziert	Seminar 6 SWS
-------------------------------	---------------

nach Form der Lehrveranstaltung	Gesamt 6 SWS	
Lehrveranstaltungen	Einführung in die alttestamentliche Exegese (Proseminar) Exemplarische Themen der Religionswissenschaft B (Seminar) Kernthemen des Neuen Testaments (Seminar)	(LSF)
Lernformen	Selbststudium, Präsenzveranstaltung, Erbringen von Übungsleistungen	
Arbeitsaufwand für die Studierenden	Präsenzzeit	90 Std.
	Strukturiertes Selbststudium	180 Std.
	Prüfungsvorbereitung/Prüfungsvorleistung/Prüfung	90 Std.
	Gesamtarbeitsaufwand	360 Std.
	<i>* Falls keine weiteren Angaben vorhanden sind, bitte die Hinweise genau beachten.</i>	
Ggf. (Prüfungs)Vorleistungen (Art, Umfang)	keine	
Prüfungsleistungen/ Voraussetzungen für einen erfolgreichen Modul- abschluss (Art, Umfang)	Prüfungsleistung: Hausarbeit (Fachgebiet Religionswissenschaft im Umfang von 15 Seiten, Bearbeitungszeit 8 Wochen)  <i>In den Übungen und Seminaren besteht Anwesenheitspflicht.</i>	
Regelprüfungstermin	Regelprüfungstermin gemäß jeweils gültiger Studiengangsspezifischer Prüfungs- und Studienordnung.	
Bewertung	Bewertung gemäß jeweils gültiger Studiengangsspezifischer Prüfungs- und Studienordnung.	
Hinweise	<del>Die Lehrveranstaltungen können auch als Übung oder Seminar angeboten werden. Dies wird zum Beginn des Semesters bekannt gegeben.</del>	
Modulnummer	4380070	

Kategorie	Inhalt
Modulbezeichnung	Religionswissenschaftliche und theologische Vertiefung
Untertitel	
Modulbezeichnung (englisch)	Deepening Studies of Religious Studies and Theology
Leistungspunkte und Gesamtarbeitsaufwand	12 360 Stunden
Modulverantwortlich	THF/Religionspädagogik
Ansprechpartnerinnen/ Ansprechpartner	Prof. Dr. Martina Kumlehn
Sprache	Deutsch
Zulassungsbeschränkung	Keine

Modulniveau	Staatsexamen – weiterführend
Zwingende Teilnahmevoraussetzung	Keine
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung	erfolgreicher Abschluss von Religionswissenschaftliche und theologische Grundlagen II für Lehramt an Gymnasien

Zuordnung zu Curricula	Lehramt an Gymnasien - Evangelische Religion - 2012-10-09 Lehramt an Gymnasien - Evangelische Religion - 2014-02-07
Beziehung zu Folgemodulen/fachlichen Teilgebieten	Ethik in Theologie und Religionswissenschaft für Lehramt an Gymnasien

Dauer des Moduls	1 Semester
Termin/Angebotsturnus des Moduls	jedes Wintersemester

Lern- und Qualifikationsziele (Kompetenzen)	<p>Die Studierenden lernen an einem curriculumrelevanten alttestamentlichen Thema exemplarische Problemstellungen der aktuellen exegetischen Diskussion kennen. Sie eignen sich fundierte Grundkenntnisse über einzelne Religionen an. Sie setzen sich mit den Herausforderungen der Identitätsarbeit in der Spät- und Postmoderne im Kontext religiöser Bildung auseinander.</p> <p>Sie erfassen hermeneutische Implikationen exegetischer Fragen des Alten Testaments.</p> <p>Sie vertiefen ihre religionsgeschichtlichen Kenntnisse durch das Studium ausgewählter religiöser Quellentexte, Ausdrucksformen und Praktiken. Sie erkennen die Verknüpfungen zwischen exemplarischen religionspädagogischen Grundfragen und Leitbegriffen.</p> <p>Sie können ein alttestamentliches Thema methodisch reflektiert bearbeiten. Sie begreifen Grundzüge religionsgeschichtlicher Hermeneutik. Sie sind fähig, heterogene Sinnsysteme und Teilrealitäten unter Beachtung der Diversität spannungsvoll miteinander zu verknüpfen.</p> <p>Sie können hermeneutische Fragestellungen auf der Basis vertiefter Kenntnisse der Theologie der alttestamentlichen Schriften reflektieren.</p> <p>Sie vertiefen ihre Erkenntnis hinsichtlich der identitätsstiftenden Wirkung von Religionen. Sie können Prozesse der Sinn- und Identitätsfindung kommunikativ begleiten und sind in der Lage, Positions- und Perspektivenwechsel zu vollziehen.</p> <p>Sie können die Relevanz einer exegetisch-hermeneutischen Fragestellung für ein differenzierteres Verständnis des Alten Testaments formulieren. Sie können das Profil einzelner Religionen erfassen und differenziert darstellen. Sie vertiefen ihre religionspädagogische Wahrnehmungs-, Deutungs-, Sprach- und Handlungsfähigkeit vor dem Hintergrund verschiedener Modi der Weltwahrnehmung und des Weltzugangs und im Umgang mit diesen.</p>
Lehrinhalte	Kernthemen des Alten Testaments, Weltreligionen exemplarisch,

	religionspädagogische Grundfragen und Leitbegriffe	
Literaturangaben	Bekanntgabe in den Lehrveranstaltungen	
Lehrzeit in SWS differenziert nach Form der Lehrveranstaltung	Vorlesung	2 SWS
	Seminar	4 SWS
	Gesamt	6 SWS
Lehrveranstaltungen	Exemplarische Themen der Religionswissenschaft A: Heilige Schriften (Seminar) Kernthemen des Alten Testaments (Vorlesung) Religionspädagogische Grundfragen und Leitbegriffe (Seminar)	(LSF)
Lernformen	Selbststudium, Präsenzveranstaltung, Erbringen von Übungsleistungen	
Arbeitsaufwand für die Studierenden	Präsenzzeit	90 Std.
	Strukturiertes Selbststudium	180 Std.
	Prüfungsvorbereitung/Prüfungsvorleistung/Prüfung	90 Std.
	Gesamtarbeitsaufwand	360 Std.
	<i>* Falls keine weiteren Angaben vorhanden sind, bitte die Hinweise genau beachten.</i>	
Ggf. (Prüfungs)Vorleistungen (Art, Umfang)	keine	
Prüfungsleistungen/ Voraussetzungen für einen erfolgreichen Modulabschluss (Art, Umfang)	Prüfungsleistung: Hausarbeit (Fachgebiet Religionspädagogik im Umfang von 15 Seiten, Bearbeitungszeit 8 Wochen)  <i>In den Übungen und Seminaren besteht Anwesenheitspflicht.</i>	
Regelprüfungstermin	Regelprüfungstermin gemäß jeweils gültiger Studiengangsspezifischer Prüfungs- und Studienordnung.	
Bewertung	Bewertung gemäß jeweils gültiger Studiengangsspezifischer Prüfungs- und Studienordnung.	
Hinweise	Die Lehrveranstaltung können auch als Übung oder Seminar angeboten werden. Dies wird zum Beginn des Semesters bekannt gegeben.	
Modulnummer	4380130	

Kategorie	Inhalt
Modulbezeichnung	Vertiefung Christentum
Untertitel	
Modulbezeichnung (englisch)	Advanced Studies: Christianity
Leistungspunkte und Gesamtarbeitsaufwand	12 360 Stunden
Modulverantwortlich	THF/Systematische Theologie
Ansprechpartnerinnen/Ansprechpartner	Prof. Dr. Gesche Linde
Sprache	Deutsch
Zulassungsbeschränkung	Keine

Modulniveau	Staatsexamen – weiterführend
Zwingende Teilnahmevoraussetzung	Keine
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung	erfolgreicher Abschluss des Moduls Ethik in Theologie und Religionswissenschaft für Lehramt an Gymnasien

Zuordnung zu Curricula	Lehramt an Gymnasien - Evangelische Religion - 2012-10-09 Lehramt an Gymnasien - Evangelische Religion - 2014-02-07
Beziehung zu Folgemodulen/fachlichen Teilgebieten	Christentum und Kultur

Dauer des Moduls	1 Semester
Termin/Angebotsturnus des Moduls	jedes Wintersemester

Lern- und Qualifikationsziele (Kompetenzen)	<p>Die Studierenden verstehen Prozesse der historischen Ausdifferenzierung des Christentums. Sie bearbeiten ausgewählte Problemfelder systematischer Theologie. Sie gewinnen exemplarische Einsichten in die historischen, theologischen und ästhetischen Bedingungen liturgischer Darstellung. Sie erlernen die hermeneutische Reflexion über die Produktion kirchengeschichtlichen Wissens und können sie in Beziehung zu anderen theologischen und historisch arbeitenden Disziplinen setzen. Sie sind zum eigenständigen Studium von Primärtexten systematischer Theologie und fachwissenschaftlicher Literatur in der Lage. Sie erschließen performativ verfasste Gegenwartsphänomene auf der Folie gottesdienstlicher Performanz.</p> <p>Sie sind in der Lage, unter Anwendung historisch-kritischer Methoden, selbstständig neue Quellen (Archivmaterial) zu erschließen und ihre Kenntnisse über die Produktion historischen Wissens weiter zu vermitteln. Sie vertiefen an ausgewählten Problemstellungen ihre systematisch-theologische Kompetenz. Sie setzen sich mit unterrichtsrelevanten Fragestellungen aus der Schnittstelle von Liturgik und Didaktik auseinander. Sie lernen Methoden der Liturgiedidaktik kennen, sie wenden diese an und erproben sie.</p> <p>Sie sind fähig, theologische Urteile und Dogmen historisch zu kontextualisieren und die Gegenwartsrelevanz kirchengeschichtlicher Ereignisse zu reflektieren. Sie erfassen den Curriculumsbezug einer systematisch-theologischen Problemstellung. Sie erwerben vertiefte Kompetenzen im Bereich institutionalisierter Religionskultur.</p> <p>Sie sind in der Lage, eigene wissenschaftlich reflektierte Urteile über Konfigurationen des Christlichen zu fällen. Sie können einen Sachverhalt schriftlich und mündlich klar darstellen und in eigener Perspektive theologisch begründet und argumentativ Stellung nehmen. Sie können liturgiedidaktische Unterrichtsthemen reflektiert erarbeiten und präsentieren. Sie erproben die</p>
---	---

	erworbene fundamentalliturgische Deutungs-, Sprach- und Handlungsfähigkeit anhand ausgewählter Praxisfelder (z. B. Schulgottesdienste, Schulanachten).	
Lehrinhalte	exemplarisches kirchengeschichtliches Thema, exemplarische Problemfelder systematischer Theologie, Einführung in die Grundlagen liturgischer Bildung	
Literaturangaben	Bekanntgabe in den Lehrveranstaltungen	
Lehrzeit in SWS differenziert nach Form der Lehrveranstaltung	Seminar	6 SWS
	Gesamt	6 SWS
Lehrveranstaltungen	Exemplarische Problemfelder systematischer Theologie (Seminar) Kirchengeschichtliches Thema A (Hauptseminar) Liturgische Bildung (Seminar)	(LSF)
Lernformen	Selbststudium, Präsenzveranstaltung, Erbringen von Übungsleistungen	
Arbeitsaufwand für die Studierenden	Präsenzzeit	90 Std.
	Strukturiertes Selbststudium	180 Std.
	Prüfungsvorbereitung/Prüfungsvorleistung/Prüfung	90 Std.
	Gesamtarbeitsaufwand	360 Std.
	<i>* Falls keine weiteren Angaben vorhanden sind, bitte die Hinweise genau beachten.</i>	
Ggf. (Prüfungs)Vorleistungen (Art, Umfang)	keine	
Prüfungsleistungen/ Voraussetzungen für einen erfolgreichen Modulabschluss (Art, Umfang)	Prüfungsleistung: Hausarbeit (Fachgebiet systematische Theologie im Umfang von 15 Seiten, Bearbeitungszeit 8 Wochen)  <i>In den Übungen und Seminaren besteht Anwesenheitspflicht.</i>	
Regelprüfungstermin	Regelprüfungstermin gemäß jeweils gültiger Studiengangsspezifischer Prüfungs- und Studienordnung.	
Bewertung	Bewertung gemäß jeweils gültiger Studiengangsspezifischer Prüfungs- und Studienordnung.	
Hinweise	Die Lehrveranstaltungen können auch als Seminar angeboten werden. Dies wird zum Beginn des Semesters bekannt gegeben.	
Modulnummer	4380220	